

DRK-Kreisverband in Freudenstadt: Mutige Reformen für ein starkes Ehrenamt!

DRK-Kreisversammlungen debattieren über die Finanzierung des Ehrenamts in Freudenstadt mit Lösungsansätzen und Workshops.

Göttelfingen, Deutschland - Im vollbesetzten Bürgerhaus von Seewald-Göttelfingen war der DRK-Kreisverband in Bewegung: Präsident Dr. Roland Lepold erläuterte die Ursachen und Konsequenzen von strukturellen Veränderungen, angetrieben durch sinkende Fördermitglieder und steigende Kosten. Diese Entwicklungen haben zu intensiven Diskussionen innerhalb der Ortsvereine geführt. Um diesen Herausforderungen zu begegnen, wurden fünf Workshops zu zentralen Ehrenamtsthemen organisiert, bei denen Bedarfe konkretisiert und ein gemeinsamer Plan zur Finanzierung des Ehrenamts erarbeitet wurde. Lepold versicherte, dass kein Ortsverein um seine finanzielle Unterstützung fürchten müsse.

Finanzvorstand Karl-Heinz Trautmann präsentierte die solide finanzielle Lage des Kreisverbandes mit einer Eigenkapitalquote von über 30 Prozent. Bürgermeister Dominic Damrath und Landrat Dr. Klaus Michael Rückert lobten die wertvolle Arbeit des DRK, besonders in der Notfallseelsorge und Jugendarbeit. Rückert betonte die solide Zusammenarbeit mit dem Rettungsdienst und versicherte die Unterstützung des Roten Kreuzes. Auch die Initiativen wie das RufAuto 60 plus fanden positiven Anklang. Währenddessen berichteten die Kreisbereitschaftsleiterin und die Kreissozialleiterin über zahlreiche Projekte und ehrenamtliche Einsatzstunden, die das

Engagement des DRK unterstreichen. Weitere Details zu diesen Entwicklungen sind in einem Artikel **auf www.swp.de** zu finden.

Details	
Ort	Göttelfingen, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de